

Hallisches patriotisches
W o c h e n b l a t t

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

Viertes Quartal. 40. Stück.

Sonnabend, den 4. October 1851.

Inhalt.

Verzeichniß der Gebornen ic. — Predigtanzeige. — Mis-
sionstunde. — Frauenverein. — 68 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Geborne, Getraete, Gestorbene in Halle.

a) Geborne.

Marienparochie: Den 8. Aug. dem Schulvor-
steher Gaudig ein S., Anton Paul Wilhelm. (Nr. 152.)
Den 11. dem Maurermeistr. Lange ein S., August Os-
kar Wilhelm. (Nr. 990.) — Den 6. Sept. dem Ge-
treidemäkler Kleemann eine F., Bertha Ida Marie.
(Nr. 2154.)

Ulrichsparochie: Den 13. August dem Post-
meister Arnold ein S., Friedrich Wilhelm Maxmillian.
(Magd. Chaussee Nr. 4.) — Den 5. Sept. dem Stell-
machermstr. Jänicke eine F., Johanne Christiane Marie.
(Nr. 427b.) — Den 16. dem Photograph und Daguer-
reotypist Ganßauge ein S., Carl Hermann Erdmann.
(Nr. 213.)

LII. Jahrg.

(40)

Moritzparochie: Den 19. Sept. eine unehel. Tochter, den 20. und 22. zwei unehel. S. (Entb.-Inst.)

Domkirche: Den 26. Aug. dem Schneidermstr. Blier ein S., Friedrich Franz. (Nr. 968.) — Den 27. dem Strumpfwirker Engling ein S., Carl Franz Ferdinand. (Nr. 1273.) — Den 3. Sept. dem Handarbeiter Schiebenhöfel eine T., Friederike Sophie Albertine. (Nr. 1113^b.) — Den 4. dem Uhrmacher Seiffert eine T., Clara Marie. (Nr. 326.) — Den 9. dem Kutscher Gebrhardt eine T., Alwine Bertha. (Nr. 331.)

Militairgemeinde: Den 17. Sept. dem Feldwebel von der 4. Artilleriebrigade zu Erfurt Peist eine T., Elisabeth Sophie Clara. (Nr. 2189.)

Neumarkt: Den 28. Juli dem Fleischermeister Busch eine T., Friederike Margarethe. (Nr. 1192.) — Den 5. Sept. dem Zimmermann Luth eine T., Dorothee Louise. (Nr. 1402.) — Den 9. dem Gärtner Bär ein S., Wilhelm Carl. (Nr. 1074.)

Glauchau: Den 23. August dem Handarbeiter Schmidt eine T., Friederike Henriette Marie. (Nr. 1886.) Den 27. dem Schmiedemeister Engel jun. ein S., Carl Albert. (Nr. 1675.) — Den 30. dem Gärtner Bogel ein Sohn, Robert Paul. (Nr. 1856.) — Den 1. Sept. dem Maschinenmeister bei der Hall. Zuckersiederei Köfner eine Tochter, Louise Anna. (Nr. 1945.) — Den 2. dem Schuhmachermstr. Kömhild ein Sohn, Carl Wilhelm August. (Nr. 1708.) — Dem Handarbeiter Encke ein S., Friedrich Christian Christoph. (Nr. 1772.) — Den 14. dem Tischlermeister Thiele eine Tochter, Emilie Alwine Anna. (Nr. 1791.) — Den 15. dem Maurer Eckstein eine T., Pauline Rosine Emilie. (Nr. 1675.)

Israelitische Gemeinde: Den 9. Septbr. dem Kaufmann Israel ein S., Rudolph. (Nr. 358.)

b) Getaucte.

Marienparochie: Den 28. Septbr. der Kunstgärtner Arndt zu Passendorf mit M. S. B. Häres. — Den 29. der Schneidermstr. Wiefelke mit W. Thiele verw. Löffler.

Moritzparochie: Den 28. Sept. der Schneidemeister Höbel mit M. W. J. Zepold verm. Terre.

Domkirche: Den 1. Oktbr. der Schneidemeister Stumpfernagel mit W. Z. Förster.

c) Gestorbene.

Marienparochie: Den 21. Septbr. der Schneidernstr. Schmeer aus Wersburg, 40 J. Selbstdrückung. Den 22. des Kutschers Schlemmer L., Marie, 3 J. 9 M. Gehirnentzündung. — Des Handarbeiters Lke Wittwe, 57 J. Lungenkrankheit. — Den 23. des Gärtler und Neusilberarbeiters Schäfer Ehefr., 54 J. 9 M. Lungen Schlag. — Ein unehel. Sohn, Johann Friedrich Wilhelm, 3 M. Krämpfe. — Den 24. des Seilermeisters Hensel nachgel. F., Pauline Bertha, 5 J. 3 M. Keuchhusten. — Den 26. des Fuhrmanns Barth F., Emilie, 2 J. 4 M. Steckfluß. — Den 28. des Böttchermeisters Renne Ehefrau, 59 J. Entkräftung. — Den 29. des Schneidernstrs. Böttcher Tochter, Auguste, 1 M. 14 T. Schwäche.

Ulrichsparochie: Den 24. Sept. des Handarbeiters Schlegel Sohn, Christian Robert, 1 M. Krämpfe. Den 25. ein unehel. Sohn, Albert, 5 J. Nervenfieber.

Moritzparochie: Den 22. Sept. eine unehel. F., 4 W. Darmentzündung. — Den 25. des Handarbeiters Neumärker Wittwe, 59 J. Brustkrankheit. — Den 26. des Schiffseigners Mann S., Gustav, 9 J. 6 W. Scharlachfieber. — Den 27. eine unehel. F., 27 W. Abzehrung.

Domkirche: Den 23. Septbr. der Maurer Koch 37 J. Brustwassersucht. — Den 26. der Böttcherin Brandt, 66 Jahr, Brustwassersucht. — Den 27. des Professors Dr. Ködiger Ehefr., 37 J. 6 M. Schwindelsucht.

Glantha: Den 25. Septbr. des Handarbeiters Markgraf S., Wilhelm, 6 J. Halsbräune. — Den 28. des Tischlernstrs. Dannehl Sohn, Heinrich August Carl, 1 J. 4 W. Bräune. — Den 29. des Kaufmanns Kifentraut S., Theodor Richard, 8 M. 3 W. Krämpfe.

Predigtanzeige.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Tiemann.
Abendstunde um halb 5 Uhr Der selbe.

Missionsstunde.

Montag den 6. Oktbr. Abends 7 Uhr wird Herr
Pastor Ahlesfeld die Missionsstunde halten.

Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.
Dienstag den 7. Oktbr. Nachm. 3 Uhr Monats-
versammlung.

Dryander.

Bekanntmachungen.

Der Lieutenant im 27. Landwehr Regiment Haase
hat eine Abbildung des Monuments Friedrichs des Gro-
ßen, so wie Dichtungen und Soldaten-Lieder herausge-
geben und beabsichtigt derselbe den dritten Theil des Er-
trages zur Unterstützung hilfsbedürftiger Veteranen aus
der Zeit des großen Königs zu verwenden.

Die Subskriptions-Listen hlerzu, so wie die Abbil-
dung des Monuments, dessen Preis 10 Sgr. resp. 1 Thlr.
so wie 1 Exemplar der Lieder, dessen Preis 5 Sgr. be-
trägt, liegen in unserm Stadt-Sekretariat bis zum 15.
d. Mts. zum Einzeichnen bereit.

Halle, den 1. Oktober 1851.

Der Magistrat.

Schulsache.

Die für die Töchter-schulen im Waisenhause be-
stimmten neuen Schülerinnen bitte ich mir Montags den
6. Oktober zur Aufnahme zuführen zu wollen.

Inspector Dieck.

Ich wohne jetzt Domplatz Nr. 1032.

Kleist, Secretair und Commissionär.

Da ich mit heutigem Tage die Unterhaltung der städtischen Pumpen und Röhrenwasserleitungen übernahm, so erlaube ich mir, geehrte Geschäftsfreunde zu bitten, alle auszuführenden Zimmerarbeiten meinem Bruder Karl Z a b e l, hingegen alle auszuführende Brunnen-, Röhren- und Pumpenarbeiten mir (in der Wasserkunst) übertragen und das uns früher geschenkte Vertrauen uns auch ferner zu Theil werden lassen zu wollen.

Halle, den 1. Oktober 1851.

Albert Z a b e l, Zimmer- und Röhrenmeister.

Bezug nehmend auf obige Anzeige erlaubt sich der Unterzeichnete ein geehrtes Publikum um recht viele gefällige Aufträge zur Ausführung von Zimmerarbeiten zu bitten, indem derselbe das ihm bisher zu Theil gewordene Vertrauen durch die strengste Reellität zu rechtfertigen sich bemühen wird.

Karl Z a b e l, Zimmer- und Röhrenmeister.

**Nach physikalisch-chemischen Grundsätzen einer Gasbeleuchtung dargestellte Spar-
dochte, für Lampen jeder Art.**

Vor allen anderen Dochten zeichnen sich diese dadurch aus, daß sie gehörig angewendet, bei weniger Delverbrauch eine bedeutend hellere, nicht rauchende, ruhig und gleichmäßig hell brennende Flamme erzeugen, welche ein einem schönen Gaslichte ähnliches Licht verbreitet; auch ferner mit hinreichendem gereinigtem Oele bei den längsten Winterabenden des Abputzens kaum ein Mal täglich bedürfen, und deshalb im Vergleich zu Wachsdochten 4- bis 6mal länger brennen.

Unterzeichnete haben hiervon ein Lager Herrn A. M u c k e in Halle übergeben, und denselben in den Stand gesetzt diese Dochte zu den Fabrikpreisen zu verkaufen. Wernigerode, im October 1851.

L. Wege & Sohn.

Zum Verkauf obiger Dochte halte ich mich bestens empfohlen.

A. M u c k e

im Thürmchen am Rathskeller.

Bekanntmachung

der eingereichten Taxen der Bäcker u. Backwaarenhändler
für den Zeitraum vom 1. October 1851 ab.

Die Backwaaren müssen noch 24 Stunden nach dem
Backen das angegebene Gewicht haben.

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen = Gebäck.						Weizengebäck.			
				Keines Brod pro Pfund		Hausbackenbr. pro Pfund		Schwarzbrod pro Pfund		12 Stück Gem. met für 1 Sgt.			
				fg	pf.	fg	pf.	fg	pf.	Etz	Qt		
	Stadtbäcker.												
1	Apel	Leipziger =	1611	„	„	1	1	„	„	13	„		
2	Beyer	Gr. Ulrich =	72	1	2	1	„	„	„	8	15	„	
3	Beyer	Leipziger =	1644	1	2	1	„	„	„	8	15	„	
4	Blau	Leipziger =	401	„	„	1	1	„	„	12	„		
5	Bleichschmidt	Herrenstr.	2098	1	2	1	„	„	„	16	„		
6	Biedermann	Thalgasse	853	1	3	1	1	„	„	12	„		
7	Biedermann	Alter Markt	496	1	3	1	1	„	„	12	„		
8	Benne	Geist =	1193	„	„	1	1	„	„	9	12	„	
9	Benne	Steinweg	1714	1	3	1	„	„	„	16	„		
10	Bemme	Steinweg	1722	1	2	1	„	„	„	16	„		
11	Eligsch	am Stege	1765	„	„	1	„	„	„	8	16	„	
12	Elfe	Al. Ulrich =	1022	„	„	1	„	„	„	14	„		
13	Emanuel	Graseweg	843	1	2	1	1	„	„	9	12	„	
14	Emanuel	Gr. Klaus =	875	„	„	1	1	„	„	15	„		
15	Eulenberg	Herrn =	2057	„	„	1	„	„	„	16	„		
16	Flemming	Gr. Klaus =	868	„	„	1	„	„	„	8	15	„	
17	Günther	an d. Spitze	2120	„	„	1	1	„	„	12	„		
18	Gippert	Dbergl.	1279	1	1	„	11	„	„	16	„		
19	Hübnerbein	Schmeer =	479	1	3	1	1	„	„	9	12	„	
20	Jäckel	Neunhäuser	196	1	3	1	1	„	„	9	12	„	
21	Jacobi	Rannische =	541	„	„	1	„	„	„	16	„		
22	Jungk	Erödel	794	„	„	1	1	„	„	12	„		
23	Ulchner	alter Markt	694	„	„	„	10	„	„	16	„		
24	Ritzing	Leipziger =	288	1	„	„	10	„	„	16	„		
25	Roch	Geist =	1131	1	3	1	1	„	„	9	12	„	
26	Röcher	Herrn =	2055	1	2	1	„	„	„	8	15	„	
27	Rühne	Al. Ulrichs =	1014	„	„	1	„	„	„	16	„		
28	Kleinschmidt	Petersberg	1358	1	2	1	„	„	„	7	14	„	
29	Müller	Barfüßer =	119	1	2	1	„	„	„	16	„		
30	Marr	Steinweg	1716	„	„	1	1	„	„	12	„		

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen - Gebäck.				Wei-		
				Keines Brod pro Pfund	Hausbäckbr. pro Pfund	Schwarzbrod pro Pfund	12 Stück Sem-	zunge-		
								bäck.		
Strasse.	Nr.	far	pf.	far	pf.	far	pf.	mel für 1 lg.		
31	Nauendorf	Leipziger =	314	„	„	1	1	„	12	„
32	Nitzsche	Gr. Ulrich =	23	„	„	1	1	„	12	„
33	Nitzsche	Gr. Ulrich =	31	1	3	1	1	„	9	14
34	Nitzsche	Gr. Klaus =	882	„	„	1	1	„	12	„
35	Nitzsche	Gr. Märker =	443	1	2	1	„	„	8	16
36	Pfautsch	Gr. Ulrich =	27	1	3	1	1	„	12	„
37	Ranefeld	Schmeerstr.	703	„	„	1	„	„	„	„
38	Riemer	Rathhausg.	231	„	„	„	9	„	4	15
39	Reuscher	Mühlgasse	1037	1	3	1	„	„	12	„
40	Rolle	Glauch	1951	1	3	1	1	„	12	„
41	Reinhardt	Glauch	1979	1	3	1	„	„	6	16
42	Reiche	Gr. Stein =	1498	1	3	1	1	„	9	12
43	Stöckigt	Leipziger =	295	„	„	„	1	„	„	15
44	Schliack	Gr. Ulrich =	79	1	3	1	„	„	8	16
45	Schulze	Gr. Stein =	171	„	„	1	„	„	16	„
46	Spanger	Klausthor =	2161	„	„	1	1	„	12	„
47	Schirmer	Kl. Ulrich =	1024	„	„	1	1	„	12	„
48	Schubarth	Ritter =	685	„	„	1	„	„	16	„
49	Seeburg	Schmeer =	489	1	„	10	„	„	6	16
50	Timmler	Gr. Stein =	1549	1	3	1	1	„	9	14
51	Thiele	Rannische =	505	1	3	1	1	„	8	12
52	Trautmann	Brauhausg.	341	1	2	1	„	„	8	15
53	Thieme	Geist =	1289	„	„	„	10	„	16	„
54	Vollmer	Kl. Ulrich =	1022	„	„	„	8	„	16	„
55	Vaupel	Zapfen =	667	„	„	1	1	„	12	„
56	Wener	Schulberg	112	1	2	1	1	„	14	„
57	Wiegand	Fleischerg.	1157	1	3	1	1	„	9	12
58	Wenicke	Leipziger =	1605	1	3	1	1	„	6	12
59	Weber	Langegasse	1958	„	„	1	„	„	16	„
60	Wittenbecher	Schlamm	955	„	„	1	„	„	18	„
61	Rüdiger	Gr. Ulrich =	35	1	2	1	„	„	16	„
62	Jeschmar	alter Markt	576	„	„	1	„	„	15	„
63	Zinsly	Oberglauch	1896	„	„	1	1	„	12	„
Händler.										
1	Albrecht	Leitergasse	1359	1	„	10	„	„	6	16
2	Bose	Gr. Stein =	164	1	„	10	„	„	6	16
3	Daader	Breitenstr.	1199	„	„	1	„	„	„	„
4	Beck	Brunnenpl.	1425	1	„	10	„	„	6	16
5	Beck	Oberglauch	1952	„	„	10	„	„	16	„

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Kroggen- & Gebäck.				Weizengebäck.		
				Reines Brot pro Pfund		Hausbackenbr. pro Pfund			Schwarzbrot pro Pfund	12 Stück Semmel für 1 lg.
				gr.	pf.	gr.	pf.			
		Strasse.	Nr.					Rth.	Qt.	
6	Bernstein	Oberglauch	1847	10	16					
7	Biehlig	alter Markt	555	10	16					
8	Bindt	Gr. Klaus =	827	8						
9	Börner	Schmeer =	487	1	16					
10	Brummer	Gr. Klaus =	877	8	16					
11	Diezmann	Gl. Kirche	2013	11	16					
12	Ebert	Alter Markt	627	1 3	1 9					
13	Ecke	Leitergasse	1359	1	16					
14	Eilenberg	Morigthor	2017	11	16					
15	Engel	Steinweg	1675	1						
16	Ehrenberg	Leipziger =	1617	6	20					
17	Füller	Gr. Ulrichs =	39	1						
18	Faugsch	Fleischerg.	1149	1	16					
19	Förster	Morigkirch	619	1						
20	Gothsch	Schülerhof	752	8	7 16					
21	Gothsch	Marktplatz	802	1 3	1 8					
22	Grab	Gr. Klaus =	897	1						
23	Gille	Kl. Klaus =	927		20					
24	Glaser	Zapfen =	664	10	16					
25	Göde	Gr. Stein =	1529	8	18					
26	Habeck	Ulte Markt	700	10	16					
27	Hennig	Leipziger =	1621	1	16					
28	Heinemann	Schützengass	1840	1	8 16					
29	Hänschel	Fleischerg.	1150	1	18					
30	Hoffmann	Leipziger =	301	1	15					
31	Hädicke	alter Markt,	495	10	16					
32	Hoppe	Hallgasse	812	10	16					
33	Hunold	Gr. Ulrichs =	11	10	18					
34	Knauth	Klausthor =	2164	8	18					
35	Krippendorf	Graseweg	864	10	16					
36	Körting	Oberglauch	1810	8	18					
37	Klitz	Gr. Märker =	446	1	16					
38	Kittelmann	Unterberg	1374	8	18					
39	Krahl	Martinsbg.	1558	1 2	1 8					
40	Kohl	Leipziger =	321	11	15					
41	Koch	Schulberg	105	1						
42	Kuhlmann	Herrn =	2049	1	16					
43	Keil	Herrn =	2047	1	16					
44	Kranitz	alter Markt	625	1	16					
45	Kohlschreiber	Kapellen =	1475	7	18					

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.	Kroggen = Gebäck.						Weizengebäck.	
			Keines Brod pro Pfund		Hausbackenbr. pro Pfund		Schwarzbrod pro Pfund		12 Stück Semmel für 1 lg.	
			gr	pf.	gr	pf.	gr	pf.	Stk	Qt
46	Karbaum	Leipzigerstr.	326	„	„	11	„	15	„	
47	Lieder	El. Märker =	394	1	„	10	„	16	„	
48	Lindau	Unterberg	1375	„	„	1	„	„	„	
49	Müller	Trödel	797	„	„	10	„	„	„	
50	Müller	Klausthor	2190	1	„	10	„	16	„	
51	Müller	Dachriggasse	991	„	„	1	„	„	„	
52	Müller	Unterberg	1457	1	„	10	„	6	16	
53	Nierlein	Brauhausg.	372	„	„	1	1	„	12	
54	Nente	Steg	1761	„	„	8	„	„	16	
55	Michaelis	Oberglauch	1846	„	„	9	„	6	16	
56	Meißner	Wallstraße	110 $\frac{1}{2}$	1	2	1	„	„	16	
57	Taumann	Glauch	1968	„	„	8	„	„	„	
58	Opitz	Kl. Ulrichs =	996	„	„	11	„	„	18	
59	Ost	Gl. Kirche	20 $\frac{1}{4}$	„	„	1	„	8	16	
60	Otto	Kl. Klaus =	927	„	„	11	„	„	16	
61	Dabst	Schmeerstr.	702	„	„	„	„	„	20	
62	Pfennigsdorf	Weingärten	1883	„	„	1	„	8	16	
63	Rein	Mittelwache	2000	1	2	1	„	8	15	
64	Rudolph	Fleischberggass	1148	„	„	„	„	„	12	
65	Röhrig	Schulberg	115	1	2	1	„	„	16	
66	Rabe	Gr. Klaus =	872	„	„	10	„	„	16	
67	Rüssel	gr. Steinstr.	128	„	„	10	„	„	16	
68	Schlotte	Leipziger =	326	„	„	10	„	„	15	
69	Schreiber	v. d. Steinth.	1515	„	„	10	„	„	16	
70	Schiller	Kapelleng.	1480	„	„	11	„	„	15	
71	Scholtowsky	Morizthor	281	„	„	10	„	„	16	
72	Spannberg	Spize	2135	„	„	10	„	„	16	
73	Sohn	Leipziger =	287	„	„	11	„	„	„	
74	Sattler	Mittelwache	1736	„	„	1	„	„	„	
75	Schmidt	Schülershof	760	„	„	8	„	„	16	
76	Stodt	Schülershof	753	„	„	1	„	„	„	
77	Sidmann	Klausthor =	2158	„	„	1	1	„	12	
78	Schlieder	Klausthor =	2156	„	„	11	„	„	16	
79	Schulze	Dachrig =	985	„	„	10	„	„	15	
80	Stodt	Glauch	1761	„	„	11	„	„	16	
81	Staub	—	—	„	„	8	„	„	18	
82	Teller	Klausthor =	2165	„	„	1	„	„	16	
83	Urbach	Leipziger =	281	„	„	10	„	„	17	
84	Vergerner	Spize	2103	„	„	1	1	„	12	
85	Wendenburg	Gr. Ulrichs =	30	„	„	10	„	„	„	



Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen - Gebäck.				Weizengebäck.	
				Keines Brod pro Pfund	Hausbäckenbr.		Schwarzbrod pro Pfund	12 Stück Semmel für 1 Sgr.	
					Sgr.	pf.			Sgr.
Straße.		Nr.	Sgr.	pf.	Sgr.	pf.	Th.	Gr.	
	Landbäcker.								
1	Bunge	Kabaß	"	"	"	9	"	"	"
2	Sinkgräfe	Wörmlich	"	"	"	10	"	"	"
3	Kloß	Ischerben	"	"	"	10	"	"	"
4	Lange	Brückdorf	"	"	"	1 3	"	"	"
5	Müller	Giebichenst.	"	"	"	1 3	"	"	"
6	Konneburg	Dieskau	"	"	"	1 "	"	"	"
7	Reiber	Giebichenst.	"	"	"	1 3	"	"	"
8	Stolle	Gröllwitz	"	"	"	1 3	"	"	"
9	Weber	dafelst	"	"	"	1 3	1	"	"
10	Wächter	Teutschenth.	"	"	"	8	"	"	"
11	Worg	Rafnig	"	"	"	1 "	"	"	"

Der Magistrat.

Bei den Franckeschen Stiftungen sind 2000 Thaler gegen pupillarische Sicherheit auszuleihen.

Die Convertirung der 5⁰/₁₀₀ freiwilligen Anleihe besorgen billigst und erbitten uns zu diesem Zwecke die Obligationen ohne Coupons bis 27. November c.

Halle, den 14. September 1851.

A. W. Barmison & Sohn.

Ein ordentliches Mädchen findet zum 15. d. Mts. einen Dienst bei L. Richter, gr. Ulrichsstr. Nr. 6.

Eine große Stube parterre nebst Zubehör ist zu vermietzen Töpferplan Nr. 1574.

Ein trockner Keller, freier Eingang von der Straße, ist zum Neujahr zu vermietzen Trödel Nr. 772.

Ein Sopha ist billig zu verkaufen beim Fuhrmann Schade, Nr. 1022.

Schulsache.

Kinder, welche von Michaelis d. J. ab irgend eine der *Stadtschulen* besuchen sollen, können den 8. Okt. in den Vormittagsstunden bei mir angemeldet werden.

Halle, den 4. Oktober 1851.

Scharlach, Schuldirector.

Tanzunterricht.

Die angemeldeten geehrten Theilnehmer meines Unterrichts benachrichtige ich hiermit, daß ihnen einige Tage vor dem Beginne desselben Tag und Anfangsstunde ihrer Abtheilung durch einen Boten angezeigt wird. Für die Pensionaire beginnt der Unterricht einige Tage nach den Schulerien. Anmeldungen werden in meiner Wohnung (Märkerstr. Nr. 455, eine Treppe hoch) täglich von 9 bis 1 Uhr Mittags angenommen.

W. Kocco.

Kleine Ulrichstraße Nr. 998 — 99 ist die von dem verstorbenen Hrn. Rittmeister von Reiche innegehabte Wohnung, aus 7 Stuben, 1 Salon, Küche, Keller, Bodenraum und sonstigem Zubehör bestehend, sofort zu vermieten und Ostern kommenden Jahres zu beziehen.

Auf der Brunoswarde Nr. 533 ist eine Wohnung an eine einzelne Person sogleich zu vermieten.

Eine Wohnung, womöglich parterre, bestehend in 2 — 3 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche, Torfgefaß und einem Remisenraum mit etwas Hof in einem Hause mit Thorfahrt, welche zum 15. October bezogen werden kann, wird gesucht. Adressen bittet man abzugeben beim Kaufmann Hrn. Otto Thieme, Geiststr. Nr. 1189.

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne jetzt an der Klausbrücke Nr. 851^b, dem Kaufmann Hrn. Seckart gegenüber; zur Nachtzeit ist eine Klingel angebracht.

Die Klystirfrau der Klinik Kieber.

Meine Wohnung ist jetzt gr. Ulrichstr. Nr. 27.

W. Schramm, Musiklehrer.

Sonntag und Montag ladet zum frischen Kuchen und Erdrebackfest ein
S. Weber in Diemitz.

Meinen geehrten Kunden, sowie einem in- und auswärtigen Publikum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich nicht mehr kl. Brauhausgasse, sondern Leipzigerstraße Nr. 288 wohne und bitte mich auch hier mit recht vielen Aufträgen zu beehren.

Auch steht daselbst ein Kanonenofen zum Verkauf.

P. Hammer, Pfannenschmiedemstr.

Wohnungsanzeige.

Mehrere Familienwohnungen, bestehend aus 2, 3 und 6 Stuben, stehen noch zu vermieten und sind sofort zu beziehen in meinem Hause Nr. 629 alter Markt.

Kammelt.

Mehrere Trockenböden stehen für diesen Winter in meinem Hause zur beliebigen Benutzung bereit Nr. 629 alter Markt.

Ein Logis zu 30 Thlr. steht von jetzt ab zu vermieten. und 1. Jan. zu beziehen Brauhausgasse Nr. 363.

Zwei freundliche Wohnungen sind an stille Leute zu vermieten und Neujahr 1852 zu beziehen.

Zeineke, Unterberg Nr. 1443.

Einen trockenen, geräumigen Keller, unweit meines Geschäftes gelegen, suche sofort zu mieten.

Julius Kramm.

In der gr. Brauhausgasse Nr. 344 ist eine Wohnung mit 4 Stuben nebst Kammern und Zubehör zu vermieten und zum 1. April 1852 zu beziehen.

Eine Unterstube, für jedes Geschäft passend, ist zum 1. Jan. zu beziehen. Wo? sagt die Exped. d. Blattes.

Nicht zu übersehen!

Einem hochgeehrten Publikum und meinen werthen Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich vom 1. Oktbr. an kl. Klausstr. Nr. 918 beim Wundarzt Herrn Steuer wohne.

J. Grabow, Korbmachermstr.

Einem wohlwollenden Publikum zeige hiermit an, daß meine Wohnung jetzt Mannische Straße ist.

A. Erlecke, Klempnermeister.

Die 6te Auction von ökonomischen Gegenständen

Dienstag den 7. d. Mts. Vormittags 10 Uhr ver-
steigere ich im Gasthof zur Weintraube, Geiststraße
allhier: Pferde, Wagen, Geschirre u. dgl. m.

Brandt,

Auctions-Commissarius u. gerichtl. Taxator.

Auction.

Diesen Sonnabend von früh 8 $\frac{1}{2}$ Uhr an sollen Tau-
bengasse Nr. 1781^b Meubles, Wirtschaftsgе-
räthe und Bücherregale meistbietend gegen baare
Zahlung versteigert werden.

Holz-Auction.

Sonnabend den 4. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr sol-
len an der Kuttelpforte mehrere alte Balken, Pfähle und
Bohlen, als Brennholz nutzbar, meistbietend gegen baare
Bezahlung versteigert werden; auch sind leere Cement-
tonnen durch den Bauführer Korn an der Marktkirche
zu verkaufen.

Der Stadtbaumeister Weise.

Hausverkauf.

Ich beabsichtige mein Haus und Garten aus freier
Hand zu verkaufen.

Früher Linke'sche Bade- und Schwimmanstalt
in den Weingärten Nr. 1871 in Halle a/S.



Acht Ruthen Sandsteine, größtentheils Werkstücke,
3 Stück steinerne Fenstergewände und eine Masse Holz-
ziegel, sowie sämmtliche Bäckergeräthschaften nebst einem
eisernen Ofenschieber sind billig zu verkaufen Leipzigerstr.
Nr. 288.

Sonntag frischen Kaffeebuchen, Berliner Plunderbre-
zeln und Maultaschen, sowie Guß- und geröstete Zwie-
bäcke, Aepfel- und Pflaumenbuchen empfiehlt bestens

S. Grotjan, Conditor, Rannische Str. Nr. 506.

Meine Wohnung ist in der gr. Klausstr. Nr. 868
beim Bäckermstr. Flemming.

W. Billhardt, Schneidermeister.

 **Lichtbilder** 

in den verschiedensten Größen werden täglich von Nachmittags 1 bis 3 Uhr im Zimmer gut und billigt gefertigt
 Heyne, Rathhausgasse Nr. 247.

Zwei große, neue, moderne, ganz vorzüglich gearbeitete **Mahagony-Trümeaux**, sowie eine **Servante** von Birkenholz stehen aus Mangel an Raum zu verkaufen
 Oberleipzigerthor Nr. 1601.

Mehrere Häuser von verschiedener Qualität sind gegen mäßige Anzahlung zu verkaufen. Das Nähere bei **A. Linn**, Lucke Nr. 1386.

Capitalien verschiedener Größe sind auszuleihen durch **A. Linn**, Lucke Nr. 1386.

Pflirsichen im Rothswerder.

Auf dem Steinwege Nr. 1696 ist guter pflanzbarer Buchsbaum zu verkaufen.

Heute ist am Markt, Bechershof Nr. 735 frischer Erfurter **Blumenkohl** zu haben. **C. Müller.**

Ein altes Sopha ist sehr billig zu verkaufen rother Thurmanbau bei **A. Lange.**

Guter Sauerkohl ist zu haben

kl. Ulrichsstr. Nr. 996.

Das Neueste in **Hüten** und **Hutzhäubchen**, sowie eine schöne Auswahl **Bänder** empfiehlt

Meyer Michaelis.

Geübte **Puhsarbeiterinnen**, sowie einige junge Mädchen, welche dasselbe erlernen wollen, werden unter vortheilhaften Bedingungen angenommen bei

Meyer Michaelis.

Hüte zum Umarbeiten nach neuen Facons werden angenommen und pünktlich besorgt bei

Meyer Michaelis.

Meinen geehrten Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich jetzt gr. Märkerstr. Nr. 409 bei dem Lackirer Herrn **Braune** wohne.

St. Stumpfer Nagel,
 Schneidermeister.

Meine Wohnung ist jetzt auf dem alten Markt Nr. 629 und bitte geehrte Herrschaften, mir auch hier ihr gültiges Zutrauen zu schenken.

Frau Fleckinger, Gesindevermieterin.

Frischer Kalk und Mauersteine

Montag den 6. Okt. in der Ziegelei am Weinberge.

Eingeretener Verhältnisse halber wird die Kranken- und Sterbekasse des Dienst- und Arbeiterpersonals in dem bisherigen Lokal der Brezel, große Steinstraße verbleiben, also nicht in die kleine Brauhausgasse verlegt werden.

Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich von der Messe eine große Auswahl angefangener und fertiger Stickereien in den verschiedenartigsten Arbeiten, auf allen, zu Stickereien üblichen Stoffen erhalten habe, und empfehle dieselben zu möglichst billigen Preisen.

Ottilie Kummer, Mühlberg Nr. 1041.

Zeichnungen zu Stickereien, werden auf Bestellung schnell und billig besorgt, auch sind schon gezeichnete Käppchen, Schuhe, Kissen und dgl. auf Sammet und Tuch, so wie dgl. auf Cannevas gleich bunt gemahlt, Notiz- und Portemonnaie auf Leder und Rosshaarzeug gleich vor- gezeichnet in großer Auswahl vorrätzig Nr. 1041.

Stickereien werden schnell und billig besorgt von
Ottilie Kummer.

Mein Unterricht in weiblichen Arbeiten nimmt Montag den 6. Oct. wieder seinen Anfang, das Honorar beträgt pro Vierteljahr für Erwachsene 2 Thlr. für Kinder $1\frac{1}{4}$ Thlr.

Ottilie Kummer.

Ich empfehle eine sehr schöne, reiche Auswahl der neuesten und geschmackvollsten Tapeten zu auffallend billigen Preisen.

O. Kummer.


1 Fortepiano von angenehmen Aeuseren und gutem Ton, von 6 Octaven Umfang, ist wegen Mangel an Raum billig zu vermieten oder zu verkaufen, dgl. ein kleineres von $5\frac{1}{2}$ Octaven Umfang für 9 Thlr. zu verkaufen Mühlberg Nr. 1041.

Ein Thaler Belohnung dem Wiederbringer eines Knabenpaletots von lichtgrauem Tuch mit gleichfarbigem Orleans gefüttert; verloren zwischen Seeben und Siebichenstein am 1. October Abends zwischen 6 und 7 Uhr; abzugeben bei Herrn Eisfeld Nr. 36 in Siebichenstein.

Meinen geehrten Gästen zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich meine Restauration in das Kretschmannsche Haus, Brüderstraße Nr. 221 verlegt habe und bitte, daß mir bisher geschenkte Vertrauen auch auf das neue Local übergehen zu lassen.

W. Kurz.

Auch giebt's von heute ab alle Tage frischen Gänsebraten.

 Zur gütigst freundlichen Aufnahme in den Zirkeln Kunst- und Unterhaltung liebenden Gönnern empfiehlt sich während seiner kurzen Anwesenheit der bekannte Sänger und Kunstredner **Hänßgen**.

Lachmunds Kaffeegarten.

Heute, Sonnabend, 7 Uhr ernste und heitere Gesänge und Declamations, Vorträge gehalten von
Entrée nach Wohlwollen. **G. Hänßgen.**

Sonntag den 5. Okt. ladet zum Dankfeste und Vortragskirchweih ein **L. Dabelow,**

zur Stadt Halle in Passendorf.

Siebichenstein im Mohr.

Sonntag ladet zur Tanzmusik ein **C. Zöhler.**

Lachmunds Kaffeegarten.

Sonntag frischen Obst- und Kaffeekuchen. Montag frische Pfannkuchen. Von 6 Uhr Abends **Concert im Lokale.** **Stadt-Musikchor.**

Hôtel de Prusse.

Zum Dankfest freie Nacht.

Böllberg.

Zum Grundtedankfest Sonntag ladet freundlichst ein **Katsch.**

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)